



Hanfland GmbH

2136 Hanfthal 41

Österreich

T +43 (0)2522 85395

office@hanfland.at

www.hanfland.at

„Seed-to-shop“ – Bio-Hanf aus dem Weinviertel

Wo passender könnten Bio Hanf-Pioniere zu Hause sein, als im schönen Hanfthal im niederösterreichischen Weinviertel, wo der Hanf schon lange Tradition hat. Hier sorgen die Ernährungswissenschaftlerin Mag. Gerda Steinfeldner und die Hanfanbau-Experten Günther Schmid und Anton Hagenauer schon seit Jahren sehr engagiert dafür, dass der hohe Wert der phänomenalen Hanfpflanze sein Revival erlebt.

Das Unternehmen beschäftigt sich mit dem Anbau und der Verarbeitung von Lebensmittelhanf, und begleitet Hanf vom Samen bei der Aussaat bis zum verarbeiteten Endprodukt, wodurch höchste österreichische Bio-Qualität gewährleistet werden kann. Gemeinsam mit Bio Vertrags-Landwirten wird auf rund 500 Hektar österreichischer Lebensmittelhanf angebaut.

Die Lohnschälung von Hanfsamen für Großkunden ist ein Hauptgeschäftszweig des Unternehmens. Seit vielen Jahren baut Günther Schmid selbst Hanf an und ist von dessen vielfältigen Vorteilen überzeugt. Schließlich werden aus der Hanfpflanze rund 50.000 verschiedene Produkte erzeugt!

Hanfland liefert Hanfprodukte an Endkunden, den Einzel- und Großhandel. Die Lohnschälung von Hanfsamen wird von Kunden aus Frankreich, Deutschland und Osteuropa genutzt.

Für die sorgfältige Verarbeitung zu einer stets wachsenden Palette an gesunden Hanfprodukten wird ausschließlich hochwertige Bio Rohware verwendet, die regelmäßigen Qualitätskontrollen unterliegt. Immer mehr Kunden schätzen die hohe Qualität aber auch die Rückverfolgbarkeit der Produkte bis zum Landwirt.

Hanf – gesunde Vielfalt

Hanfsamen gehören zu den ernährungsphysiologisch hochwertigsten Ölfrüchten und sind eine natürliche Quelle von Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren im Idealverhältnis. Sie weisen überdies einen hohen Gehalt an Protein, Vitamin E, Vitamin B1 (Thiamin), Vitamin B6 (Pyridoxin), Folsäure, Eisen, Zink, Phosphor, Magnesium, Kupfer und Ballaststoffen auf.

Die Hanfschälanlage in Heidenreichstein im Waldviertel ist das Herzstück des Unternehmens. Geschälte Hanfsamen werden für Müsli, Joghurt, Smoothies und als gesunde Garnitur für Speisen aller Art verwendet. Der bei der Schälung anfallende Hanfschrot, eine Mischung aus kleinen Schalentteilen und Samen, wird zum Backen von Kuchen und Brot verwendet und ist auch als hochwertiges Tierfutter sehr beliebt.

Die kaltgepressten Hanföle mit ihrem außerordentlich hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren und dem idealen Verhältnis von Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren finden Einsatz in der kalten Küche. Hanföl wird aus ungeschälten Hanfsamen kaltgepresst, aus gekeimten Hanfsamen kaltgepresst und als besonders mildes Hanföl, kaltgepresst aus geschälten Hanfsamen. Darüber hinaus werden Mischungen mit Kürbiskern- und Leindotteröl angeboten.



Hanfland GmbH / T +43 (0)2522 85395
2136 Hanfthal 41 / office@hanfland.at
Österreich / www.hanfland.at

Der verbleibende Presskuchen wird zu Hanfmehl und hochwertigem Hanfproteinpulver weiterverarbeitet, die vor allem in der modernen Küche sehr beliebt sind. Weitere Hanfprodukte sind Hanfkekse, würziger Knabberhanf, Hanf-Smoothiepulver, schokolierter Hanf, verschiedene

Hanfteesmischungen und köstliche Hanfschokoladen. Noch vieles mehr rund um Bio Hanf wie Kosmetik, Bekleidung und Taschen wird in den Shops in Hanfthal und Laa an der Thaya, sowie im Webshop angeboten. Die Hanfland-Produkte sind bereits in vielen Bio-Läden in ganz Österreich zu finden.

Kein Wunder, dass nun auch vermehrt Tierhalter auf hanfgesunde Versorgung ihrer Lieblinge setzen und sich die Hanfland-Produktlinie „Hempy“, die vor allem für Pferde und Hunde hochwertigen Tierfutterzusatz und gesunde Leckerlis als Protein- und Rohfaserquelle bietet, großer Beliebtheit erfreut.

Hanfanbau – (fast) ein Kinderspiel

Hanf stellt keine besonderen Ansprüche an die Bodenqualität, ist auch klimatisch weitgehend anspruchslos und gedeiht fast überall. Vom Anbau bis zur Ernte sind keine kulturtechnischen Arbeiten erforderlich. Hanf eignet sich optimal für eine extensive Bearbeitung, durch sein schnelles Jugendwachstum wird Unkraut sehr gut unterdrückt.

Die selbstverträgliche Hanfpflanze bewährt sich als guter Bodenaufbesserer, denn Nährstoffe werden aus den unteren Bodenschichten entnommen. Weder Düngemittel noch chemische Pflanzenschutzmittel sind erforderlich, weshalb sich Hanf hervorragend für die biologische Landwirtschaft eignet.

In Hanfthal besuchen jährlich über 1000 Besucher die Hanferlebnistour, um Wissenswertes über Hanf zu erfahren.

Kontakt:

Hanfland GmbH
2136 Hanfthal 41, Österreich
Ansprechperson: Mag. Gerda Steinfeldner
+43 (0)664 412 39 12 | office@hanfland.at

www.hanfland.at

www.hempy.at